

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 29. Januar 2020

58. Kantonspolizei, Ersatzbeschaffung und Unterhalt iOS-Geräte (gebundene Ausgabe für 2020)

1. Ausgangslage

Die Kantonspolizei verwendet heute rund 4800 iPhones und iPads, sogenannte iOS-Geräte, für die Kommunikation, Alarmierung, Datenbankabfragen und für das mobile Rapportieren.

Gestützt auf eine Submission im Jahr 2017 hat die Ersatzbeschaffung der Geräte bei der Digitec Galaxus AG, Zürich, zu erfolgen. Die Ersatzbeschaffung des Zubehörs (Schutzhüllen, Stromadapter, Ladekabel, Zusatzakku, Eingabestift usw.) sowie Reparaturen und Entsorgung erfolgen bei der Data Quest AG, Dietikon.

2. Ersatzbeschaffung von iOS-Geräten und des Zubehörs sowie Unterhalt 2020

Die Lebensdauer der iOS-Geräte beträgt im polizeilichen Umfeld erfahrungsgemäss rund drei Jahre. 2020 sind rund 730 iPhones und 890 iPads zu ersetzen, was Ausgaben von Fr. 1 089 499 zur Folge hat. Für die Ersatzbeschaffung des Zubehörs sind Fr. 210 000 vorzusehen. Aufgrund von Erfahrungswerten ist zudem für Reparaturen und Entsorgung mit Aufwendungen von rund Fr. 90 000 zu rechnen.

Einmalige Ausgaben (in Franken):

Position	Investitions- rechnung	Erfolgs- rechnung	Total
Ersatzbeschaffung 730 iPhones und 890 iPads für 2020 (Digitec Galaxus AG)	1 089 499		1 089 499
Ersatzbeschaffung Zubehör (Data Quest AG)	210 000		210 000
Reparaturen und Entsorgung (Data Quest AG)		90 000	90 000
Unvorhergesehenes/Rundung	10 501		10 501
Total einmalige Ausgaben (einschliesslich MWSt)	1 310 000	90 000	1 400 000

Die einmaligen Ausgaben von insgesamt Fr. 1 400 000 sind zur Erfüllung von gesetzlich vorgeschriebenen Verwaltungsaufgaben zwingend erforderlich und dienen namentlich der Erneuerung der für die Verwaltungstätigkeit erforderlichen sachlichen Mittel. Sie gelten deshalb als gebundene Ausgaben im Sinne von § 37 Abs. 2 lit. a des Gesetzes über Controlling und Rechnungslegung (LS 611). Der Betrag ist im Budget 2020 enthalten

und wird der Leistungsgruppe Nr. 3100, Kantonspolizei, belastet. Von diesem Gesamtbetrag gehen Fr. 1 310 000 zulasten der Investitionsrechnung, Konto 5064 000000, IT-Geräte (Hardware), und Fr. 90 000 zulasten der Erfolgsrechnung, Konto 3153 000000, Informatik-Unterhalt.

Die Kapitalfolgeaufwendungen betragen jährlich rund Fr. 446 900, davon rund Fr. 437 000 für Abschreibungen und rund Fr. 9900 für Zinsen. Es fallen keine weiteren Folgeausgaben an.

Das Geschäft wurde dem Gremium «Operative Informatiksteuerung (OIS)» am 12. Dezember 2019 vorgelegt. Dieses stimmt dem Vorhaben zu.

Das Projektcontrolling wird durch die Abteilung IT-Steuerung der Kantonspolizei sichergestellt.

Auf Antrag der Sicherheitsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Für die Ersatzbeschaffung von 730 iPhones und 890 iPads sowie für das Zubehör und den Unterhalt der iOS-Geräte im Jahr 2020 wird eine gebundene Ausgabe von insgesamt Fr. 1 400 000 zulasten der Leistungsgruppe Nr. 3100, Kantonspolizei, bewilligt. Davon gehen Fr. 1 310 000 zulasten der Investitionsrechnung und Fr. 90 000 zulasten der Erfolgsrechnung.

II. Mitteilung an die Finanzdirektion und die Sicherheitsdirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli